

Häufig gestellte Fragen	
Ist enthärtetes Wasser salzig?	Nein. Die bei der Regeneration verwendete Salzlösung kommt mit dem Trinkwasser nicht in Berührung.
Enthält das enthärtete Wasser noch Kalzium?	Ja. Das Wasser wird wieder auf einen Härtegrad von ca. 10°fH eingestellt, damit es weiterhin gut schmeckt. Bei diesem Härtegrad setzt sich kein Kalk in Ihren Leitungen ab.
Enthält das enthärtete Wasser noch Mineralsalze?	Ja. Beim Enthärten wird nur ein Teil des Kalziums entfernt. Mineralsalze und Spurenelemente bleiben erhalten.
Verschmutzt der Enthärter mit dem Salz die Umwelt?	Nein. Der Salzgehalt ist gering im Vergleich zur eingesparten Menge an Wasch-, Spül-, Putz- und Entkalkungsmitteln. Hinzu kommt, dass man durch die Enthärtung Strom und Reparaturkosten spart.
Wie schneidet das Mediagon-System im Vergleich zu Entretec-Enthärtern ab?	Wie bei allen Magnetsystemen wird auch mit diesem der Kalk nicht entfernt. Es mag vorübergehend funktionieren, arbeitet aber auf Dauer nicht zuverlässig.
Wo bezieht man das Salz für Wasserenthärter?	Im E-Shop von Groupe E Plus. Bei der Landi.
Besteht bei einem Wasserenthärter die Gefahr bakterieller Verunreinigungen?	Nein. Der Wasserenthärter von Entretec enthält ein desinfizierendes Harz.
Was kostet der Einbau eines Wasserenthärters?	Für den Wasserenthärter benötigt man eine Steckdose und einen Wasserabfluss. Der Sanitäranschluss liegt je nach Arbeitsaufwand zwischen Fr. 400.– und Fr. 1000.–. Voraussetzung für die definitive Preiskalkulation ist die Besichtigung der vorhandenen Anlage.
Hat die Verwendung von Salz Auswirkungen auf die Umwelt?	Sofern das Salz sachgemäss verwendet wird, sind keinerlei Auswirkungen auf die Umwelt zu befürchten.
Woher stammt das zur Regeneration des Wasserenthärters verwendete Salz?	Das Salz stammt aus Schweizer Salinen und ausschliesslich aus natürlichen Quellen.
Wird das Wasser für den Aussenbereich auch enthärtet?	Nein. Im Normalfall enthärten wir das gesamte Wasser mit Ausnahme von Giesswasser.